

Verbeamtung über Zusatzqualifikationen

Beitrag von „Sue28“ vom 27. August 2010 17:14

Hallo,

nachdem ich nun seit 1 1/2 Jahren nur befristete Stellen zufrieden habe, würde mich interessieren, wer von euch über dieses Verfahren (Zusatzqualifikationen)"reingekommen" ist und wie das ablieft.

Ich hatte nämlich zunächst eine KV-stelle, dann war ich an einer Privatschule.....und mittlerweile wünsche ich mir sehr eine feste Stelle. Über die Liste oder schulscharfe Stellen hat es nicht geklappt,.....aber besteht denn für mich auch irgendwann mal die Chance??!!! Oder ist es eher aussichtslos???????????

Würde mich sehr über Antworten freuen!!!Denn ich habe mich soooo oft beworben, aber jedes Mal war es immer nur Absagen,...Frustrierend.

Wem geht s noch so???

LG

Sue

Beitrag von „Sternkind“ vom 29. August 2010 11:53

Hallo,

ich bin über das Verfahren "Zusatzquali" reingekommen, nachdem ich 2 Jahre KV gemacht habe. Was genau möchtest du denn wissen?

Bist du auch in Ba-Wü?

Beitrag von „Sue28“ vom 29. August 2010 17:54

Hallo,

Danke für die Antwort. Ich dachte schon, es meldet dich niemand mehr.

Also ich bin aus B.w., seit 1 1 /2 Jahren an Schulen tätig und möchte auch den Rettungsschwimmer nachholen. Habe einen Schnitt von 2, 6 .

Habe ich da überhaupt eine Chance reinzukommen?

Welche Zusatzqualifikationen hastest du?

Wo bist du nun zäftigt zugeteilt worden?

Kann ich mich für dieses Verfahren bewerben, wenn ich auch noch an einer Schule für ein paar Monate beschäftigt bin oder muss ich dann für das neue Schuljahr arbeitssuchend sein?

War dies bei dir der 1. Versuch ?

Würde mich sehr über deine Antwort freuen,

Sue

Beitrag von „Espera“ vom 30. August 2010 11:47

Hallo Sue,

ich bin zwar selbst nicht über das Zusatzqualifikationsverfahren eingestellt worden, habe aber Bekannte, bei denen dies der Fall war und kann dir daher vielleicht ein bisschen weiterhelfen:

Der Name des Verfahrens ist etwas missverständlich. Du musst nicht direkt Zusatzqualifikationen haben, um dich bewerben zu können. Auswahlkriterium bei diesem Verfahren ist, wie lange du nach dem 2. Staatsexamen als Lehrerin außerhalb des Staatsdienstes tätig warst, also KV, Privatschulen oder Ausland. Dann spielt noch die Examensnote eine gewisse Rolle. Ob andere Zusatzqualis überhaupt berücksichtigt werden, weiß ich nicht.

In diesem Verfahren wird nur einmal pro Jahr eingestellt, nämlich zum Schuljahresbeginn. Es läuft parallel zur normalen Bewerbung über die Liste.

Mit jedem Jahr, das du als KV o.ä. arbeitest, erhöht sich also deine Chance, auf diesem Wege reinzukommen.

Viel Erfolg wünscht
Espera

Beitrag von „ellilu“ vom 30. August 2010 12:19

Hallo...

dieses Jahr bist du nur in das Verfahren rein gekommen, wenn du mindestens 32 MOnate KV gemacht hattest....

Ich warte auch auf eine feste Stelle.....

Grüße

Beitrag von „Sue28“ vom 30. August 2010 15:21

Ja, gilt dann auch wenn ich nicht als KV, sondern an einer Privatschule arbeite?

Ach, dann muss ich ja noch lange warten,.....oder?

Oh je!!!!!!

Aber, wenn ich sehr, dass es euch z.T. ähnlich geht, fühle ich mich nicht ganz so "allein".....

Wie lang hast du denn dann als KV gearbeitet?

LG

Sue